

PILOTPROJEKT

Mein ... Dein ... Unser Spillern

PROTOKOLL: 21.01.2010

Präsentation der eingereichten Pläne für die Freiwilligen aller Arbeitskreise

Einladung von Seiten der Marktgemeinde Spillern in den Gemeindesaal der Gemeinde an alle Freiwilligen der Arbeitskreise
Beginn: 19:00 Ende: 21:00

Ablauf der Präsentation

Begrüßung durch den Bürgermeister

Film „Mein...dein...UNSER SPILLERN“ von Hr. GMR Günter Moser

Fr. Projektleiter OSR Sablik informiert über bereits erfolgte Maßnahmen und über Geplantes für 2010 sowie über die Projekte der Arbeitskreise „Presse und Kommunikation“, „Schulwegsicherheit“ und „Spielplätze“. Fr. Arch. DI Mayerhofer gibt einen kurzen Überblick über die Ergebnisse des Arbeitskreises „Verkehr“.

Die anschließende Gesprächsrunde zeigt, wie wichtig die behandelten Themen für die Bevölkerung von Spillern sind. Es werden wieder zahlreiche neue Ideen besprochen und vor allem Lösungsvorschläge des Leitwegeplans angeregt diskutiert. Das Interesse zur weiterführenden Mitarbeit ist nach wie vor groß:

Mithilfe der Bevölkerung:

Bei der Umsetzung möchte die Bevölkerung mithelfen. Vor allem bei den Spielplätzen bzw. auch bei unbürokratischen Maßnahmen des Leitwegeplans (z.B. Markierungen in der Landstraße).

Laufende Information:

Die Information über den Fortschritt des Projektes „Mein...dein...UNSER SPILLERN“ sollte professioneller erfolgen. Es wird der Vorschlag gemacht, dass bei der Umsetzung von Einzel- oder Teilprojekten „Tafeln“ (ähnlich der Menütafeln von Gasthäusern oder der Ankündigungstafeln von Wahlwerbungen) aufgestellt werden, um die Bevölkerung aufzuklären. Eventuell sollten auch die Pläne des Gesamtprojektes aufgehängt werden, damit sie für alle jederzeit sichtbar sind.

Querungshilfe:

Der Fußgängerübergang sollte Richtung Stockerau errichtet werden (beim Radar) – nach Fertigstellung der neuen Wohnungen werden weitere Kinder diese Kreuzung als Schulweg nutzen. Es könnte dann eine gefährliche Straßenquerung (Wiesenerstraße) weniger gequert werden. Die Idee wird an die Straßenbauabteilung weitergeleitet.

Pflanzaktion:

Die Volksschulkinder könnten bei einer Baumpflanzaktion beim Spielplatz „Sablikstraße“ mitmachen (unter professioneller Anleitung – Gärtner und Gemeindearbeiter?). Es wird angeregt, dass in der nächsten Gemeindezeitung ein Aufruf zur „Pflanzen spende“ gestartet wird. Es könnten auch Patenschaften für Großbaumpflanzungen übernommen werden. Es wird informiert, dass beim Kindergartenneubau die großen Bäume mit Ballen ausgegraben werden sollen und neu verpflanzt werden können (Spielplatz Sablikgasse?).

Bausteinaktion:

Es wäre denkbar, dass für eine Realisierung von Teilprojekten (z.B: die Anschaffung einer Netzschaukel) auch eine Bausteinaktion gestartet wird. Die Volksschulkinder malen „Bausteine“ und verkaufen diese im Rahmen eines Aktionstages (ähnlich den Sternsängern) an die Spillerner. Eventuell mit Begleitpersonen der Feuerwehr?

PILOTPROJEKT

Mein ... Dein ... Unser Spillern

Kurzreportagen:

Hr. Günter Moser bietet an, dass bei künftigen Arbeitskreistreffen, Veranstaltungen oder Aktionen weiterhin Kurzreportagen gefilmt werden. Somit könnte eine weiterführende und aktuelle Dokumentation erfolgen.

Schülerlotsen:

Die Aktion der Schülerlotsen wurde von den Eltern und den Kindern sehr gut angenommen. Es wird vorgeschlagen die Aktion von Schullotsen zu Schulbeginn weiterzuführen.

LKW-Zählung:

Sobald die Anschlussstelle Korneuburg – West fertig gestellt ist, soll eine LKW-Verkehrszählung durchgeführt werden. Es sollen Lösungsvorschläge zur Minimierung des LKW-Durchzugsverkehrs diskutiert werden. Das Ziel für ein LKW-Durchfahrtsverbot durch Spillern soll weiterhin verfolgt werden.

Spillern fährt 40:

Eine 40-er Zone wäre ohne großen Aufwand machbar (auf Gemeindestraßen). Es müssten zuerst die Spillerner umfassend informiert werden. Dazu wäre eine Veranstaltung im Freien zu organisieren (z.B. in der Landstraße). Bei Freibier und Würsteln kann mit den Betroffenen und den Interessierten eingehende diskutiert werden und die Rückmeldungen ausgelotet werden.

Mein...dein...Unser Spillern-Treffen:

Es sollten immer wieder Informationsveranstaltungen abgehalten werden um aktuelle Planungen, Ideen und Lösungsvorschläge den Interessierten näher zu bringen. Arbeitskreisteilnehmer und Projektbetreuer organisieren Heurigenbänke, Sonnenschirm, Freibier und informieren vor Ort. Solche Treffen könnten z.B. beim Sportplatz, in der Landstraße etc. abgehalten werden.

Mein...dein...UNSER Spillern – Projekt:

Nach dem Vorbild „Gesunde Gemeinde“ oder „Kulturkreis“ durch die Gemeinde unterstützen.

Vereinsgründung:

Die Idee, dem Dorferneuerungsverein beizutreten, wird diskutiert. In Spillern gibt es bereits ein Vielzahl an bewährten Vereinsstrukturen (Fußballverein, Tennisverein, Stockschießverein, Feuerwehr). Es wird die Ansicht vertreten, dass sich Spillern mit dem NÖ Pilotprojekt auch weiterhin von bestehenden Strukturen abheben sollte. Aktive Spillerner sind auch bei div. Vereinen vertreten und können das Projekt Mein...dein...UNSER SPILLERN bewerben. Es wird angeregt immer wieder Treffen zu vereinbaren und unbürokratisch aktuelle Anliegen zu diskutieren. Das Projekt Mein...dein...UNSER SPILLERN bedarf möglicherweise gar keiner Vereinsgründung, sondern könnte mit den bestehenden Vereinen und ein bisschen Eigenorganisation (siehe Adventmarkt) weitergeführt werden. Die Arbeitskreisteilnehmer erklären sich bereit, auch weiterhin aktiv für Mein...dein...UNSER SPILLERN verfügbar zu sein.

Weitere Schritte

- Termin für 1. Treffen „Mein...dein...UNSER SPILLERN“ im Jahr 2010:
Dokumentation von bereits umgesetzten Maßnahmen
Teilprojekte 2010 (Spielplätze und Verkehr)
Spillern fährt 40
- „Pflanzaktion“ – Aufruf zur Pflanzenspende in der Gemeindezeitung
- Die Idee zur Anordnung der Querungshilfe „Wiesenerstraße/Bundesstraße“ im Bereich „Radar“ an die zuständige Abteilung weiterleiten (durch die neuen Wohnungen kommen mehr Kinder und es wäre dann nur eine große Straße am Schulweg zu kreuzen)
- LKW-Zählung nach Fertigstellung der Anschlussstelle Korneuburg West